

Bericht über mein Erasmus-Projekt in Dublin



Molly Malone Dublin

Im Juli 2024 nahm ich im Rahmen eines Erasmus-Projekts an einem zweiwöchigen *Teacher's Refresher Course* im *International House Dublin* teil. Der Kurs richtete sich an Englischlehrkräfte, die ihre Sprachkenntnisse vertiefen und neue didaktische Impulse für den Unterricht gewinnen wollten.

Wir waren eine internationale Gruppe von acht Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus ganz unterschiedlichen Ländern – unter anderem aus Spanien, Russland, Polen, Deutschland, Brasilien und Japan. Von Anfang an entwickelte sich ein offenes und produktives Miteinander. Der Austausch über Unterrichtserfahrungen und Schulsysteme war sehr interessant und inspirierend.

Die Lehrkräfte im *International House* überzeugten durch große Fachkompetenz, Engagement und eine spürbare Begeisterung für das Unterrichten. Die Kursinhalte waren abwechslungsreich gestaltet und praxisorientiert. Besonders wertvoll fand ich die Einheiten zu neuen Kommunikationsstrategien, zur Förderung der Sprachfertigkeiten sowie zum Einsatz digitaler Tools im Englischunterricht. Viele dieser Ansätze lassen sich direkt und gewinnbringend in meinem Unterricht umsetzen.

Neben dem Kurs blieb auch genügend Zeit, Dublin und die Umgebung zu erkunden. Ich habe viele interessante Orte besucht – darunter das Trinity College, Glendalough und die Westküste Irlands. Der Aufenthalt bot daher auch eine ausgezeichnete Möglichkeit, mein Englisch weiter zu verfeinern und in vielen Alltagssituationen einzusetzen.

Rückblickend war der Aufenthalt ein voller Erfolg: fachlich, sprachlich und persönlich. Ich habe viel gelernt, neue Kontakte geknüpft und bin mit vielen frischen Ideen und neuer Motivation in meinen Schulalltag zurückgekehrt.

Anne Norbury